

# ■ WEISE GALERIE

und Kunsthandel

**EBERHARD GÖSCHEL**  
ARBEITEN AUS DEM OEUVRE

**LOTHAR SPRENGER**  
FOTOGRAFIEN

Innere Klosterstraße 11  
D - 09111 Chemnitz

Telefon 0371/69 44 44  
info@galerie-weise.de

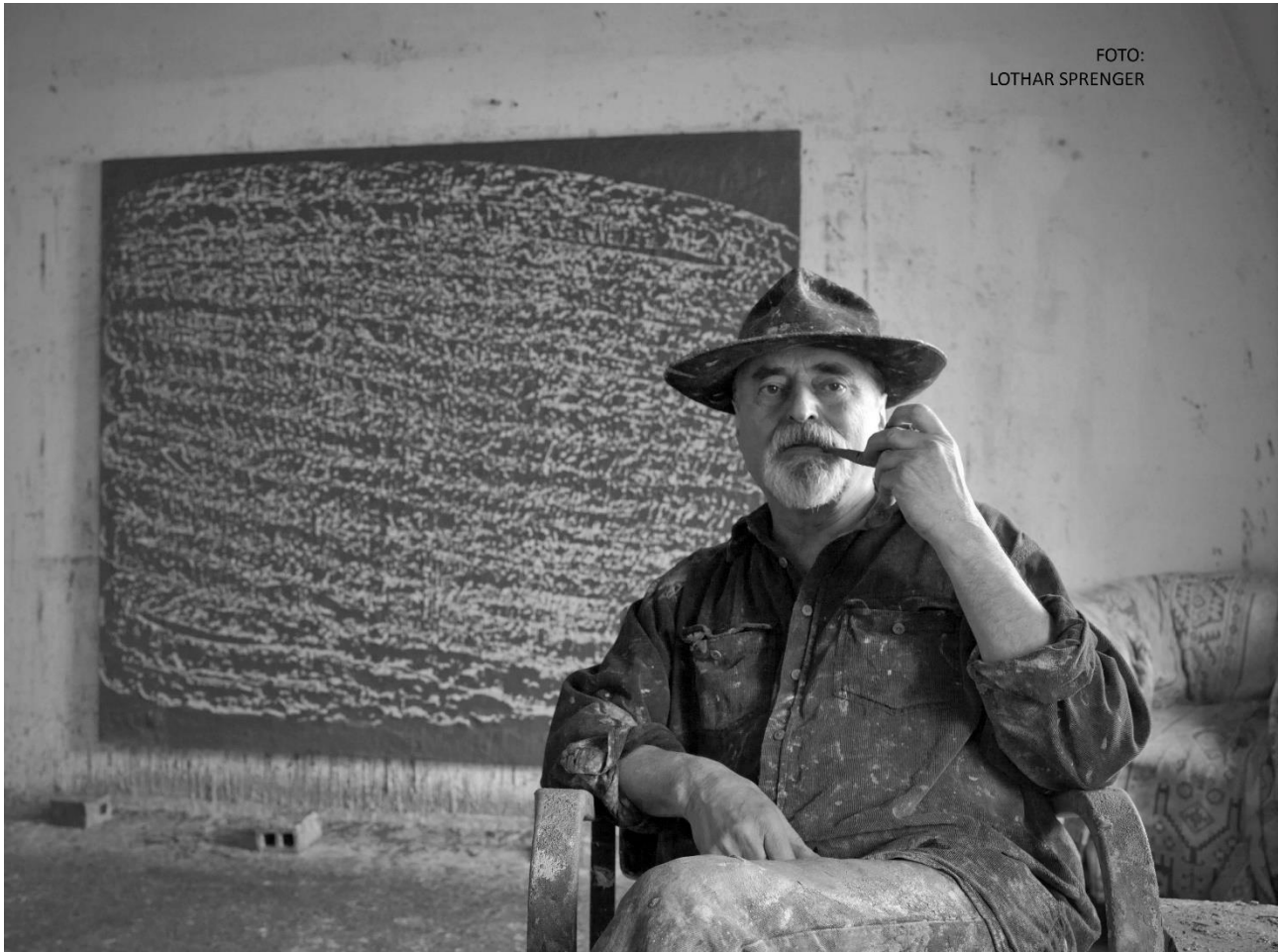
Di. – Fr. 10-18, Sa. 10-15 Uhr

[www.galerie-weise.de](http://www.galerie-weise.de)

Am 18. Januar 2025 eröffnet Galerie Weise das Ausstellungsjahr mit Arbeiten aus dem Oeuvre des Dresdner Künstlers **EBERHARD GÖSCHEL** und mit Fotografien von **LOTHAR SPRENGER**, dem Fotografen, der Göschels Werk am intensivsten künstlerisch begleitete.

Einführung: Dr. h.c. Ingrid Mössinger  
Violoncello: Sofia Ogas

**Vernissage: Samstag, 18. Januar 2025, 18.30 Uhr. Weise Galerie und Kunsthandel, Innere Klosterstraße 11, 09111 Chemnitz**



**Göschels Farben**  
**Fotografien von LOTHAR SPRENGER**

<https://losprenger.de/kunst/goeschel>

**Kassette mit 32 Fotografien von Lothar Sprenger im Format 500 x 400 mm auf Hahnemühle**

Lothar Sprenger lässt sich von Eberhard Göschel, dessen Kunst und der Atelier-Atmosphäre seit über dreißig Jahren faszinieren. Immer wieder besucht er den Künstler in dessen Ateliers in Dresden und Fürstenu. Mit seinen Fotografien dokumentiert Sprenger sowohl Arbeitsweise als auch Arbeiten Göschels. Eine solche Kontinuität im Miteinander von Maler und Fotograf ist keine Selbstverständlichkeit, ist selten und hat einen besonderen Wert.

Am Anfang stand ein Auftrag; 1987 sollte Sprenger für eine kunstwissenschaftliche Veröffentlichung einige Göschel-Bilder reproduzieren. Nachdem das erledigt war, stand Lothar Sprenger allein im Raum mit diesen Bildern, deren Wirkung den fassungslosen Fotografen mit spiritueller Wucht traf. Eine Begegnung mit Langzeitfolgen.

Aus diesem Anfang wuchs Stetigkeit, es entstand im Laufe der Zeit ein Konvolut von etwa 80 Fotografien. Es wird sichtbar wird, dass die gedankliche Konsequenz der Fotos der ästhetischen Konsequenz von Göschels Kunst entspricht. Trotz des Schwunghaften vieler Elemente, die in Göschels Bildern gereiht, variiert, entwickelt, übermalt, abgewandelt, schattiert oder auch zerrissen, gebrochen, geschmiert oder geblockt enthalten sind, geht es nicht um das Schaffen von Impressionen oder Abbildern, sondern, wie Matthias Flügge schreibt, um eine nötige »Distanzbestimmung zur Welt«. Kein Vertändeln, keine Verzierungen, keine Ablenkungen, es geht nicht darum, schöne Bilder zu schaffen, sondern das Sichtbare zu zeigen als das Notwendige, das übrigbleibt.

Mathias Bäuml, 2022

# WEISE GALERIE

und Kunsthandel

Innere Klosterstraße 11

D - 09111 Chemnitz

Telefon 0371/69 44 44

info@galerie-weise.de

Di. – Fr. 10-18, Sa. 10-15 Uhr

[www.galerie-weise.de](http://www.galerie-weise.de)

<https://losprenger.de/kunst/goeschel>

## GÖSCHELS FARBEN

## FOTOGRAFIE VON LOTHAR SPRENGER



Fürstenau, Atelier, 1992



Fürstenau, Atelier, 2017



Fürstenau, Atelier, 2016



Fürstenau, Atelier, 2020



Fürstenau, Atelier, 2022



Fürstenau, Atelier, 2002



Dresden, Bautzner Straße 10, Atelier, 1992



Dresden, Bautzner Straße 10, Atelier, 1992



Dresden, Rietzstraße 14, Atelier, 2010



Dresden, Rietzstraße 14, Atelier, 2022



Fürstenau, Atelier, 2002



Dresden, Rietzstraße 14, Atelier, 2010



Dresden, Rietzstraße 14, Atelier, 2022



Bröthen, Ziegelei, 1988



Bröthen, Ziegelei, 1988



Dresden, Rietzstraße 14, Hausflur, 1994



Dresden, Rietzstraße 14, Atelier, 2010



Dresden, Rietzstraße 14, Werkstatt, 1992



Dresden, Bautzner Straße 10, Atelier, 1994



Dresden, Bautzner Straße 10, Lager, 1992



Dresden, Bautzner Straße 10, Lager, 1992



Dresden, Bautzner Straße 10, Lager, 2004



Dresden, Bautzner Straße 10, Atelier, 2004



Dresden, Bautzner Straße 10, Atelier, 1994



Dresden, Rietzstraße 14, Atelier, 2010



Fürstenau, Atelier, 1992



Dresden, Bautzner Straße 10, Atelier, 2008



Dresden, Bautzner Straße 10, Atelier, 2008



Dresden, Bautzner Straße 10, Atelier, 2008



Fürstenau, Atelier, 2002



Fürstenau, Scheune, 1992



Fürstenau, Scheune, 1992

### Eberhard Göschel

geboren 1943 in Bubenreuth  
Studium Malerei an der Hochschule  
für Bildende Künste Dresden  
lebt und arbeitet in Dresden und Fürstenau

### Lothar Sprenger

geboren 1959 in Dresden  
Studium Fotografie an der Hochschule  
für Grafik und Buchkunst Leipzig  
lebt und arbeitet in Dresden

### Impressum

Herstellung: Lothar Sprenger  
Dresden 2022  
Papier: Hahnemühle 315 g/m<sup>2</sup>  
Typografie: Kerstin Hübsch, Dresden  
Kassette: Kabin: Adler, Leipzig  
Auflage: 8 Exemplare